



Südtiroler Informatik^{AG}
Informatica Alto Adige^{SPA}

Marktrecherche zwecks Ankaufs eines Wartungsdienstes für das "Benzin- und Diesel-Rabattkarten"-System

Dokument der Marktrecherche

Südtiroler Informatik AG, Werner Von Siemens-Straße 29
39100 Bozen
E-mail: info@siag.it
PEC: supply@pec.siag.it
<http://www.siag.it>



VORWORT

Diese Marktkonsultations-Initiative im Rahmen des Systemwartungsdienstes "Benzin- und Diesel-Rabattkarte" bezieht sich auf die Notwendigkeit des Kaufs:

- Korrigierende und adaptive Wartung der Software in Übereinstimmung mit dem Gesetz
- Zentralisiertes Server-Hosting
- Service für die 14, bei den angeschlossenen Distributoren installierten, Ingenico DESK3200 POS
- SIM-Verwaltung für die 3 GPRS-Router bei den angeschlossenen Distributoren
- Aktivierung neuer Karten zur Ermöglichung des Rabatts für den Vertragspartner
- Die Validierung erfasst die Kartendaten, wenn sie verwendet wird, um dem Vertragspartner den Rabatt zu gewähren
- Datenübertragung Wartung der Entwicklung der Business Intelligence und Schulung
- Evolutionäre Wartungsmaßnahmen, die darauf abzielen, auf bedingte jährliche Bedürfnisse zu reagieren
- Linksys-Router-Installation
- Ersetzen von Linksys-Netzwerkausrüstung
- Installation eines GPRS-Routers
- SIM-Aktivierung für neue GPRS-Router
- Neue Lieferung von Kartenlesern
- Installation/Deinstallation POS-Terminal Ingenico DESK3200

Das vorliegende Marktrecherche verfolgt das Ziel:

- eine maximale Bekanntmachung der Initiative zu gewährleisten und eine möglichst umfassende Verbreitung der Informationen zu gewährleisten;
- eine bestmögliche Beteiligung aller interessierten Subjekte;
- Bestmögliche Veröffentlichung der qualitativen und technischen Charakteristiken der Güter und Services der gegenständlichen Analyse;
- Kenntnisnahme von Bemerkungen und Empfehlungen seitens der interessierten Subjekte zur Erlangung einer besseren Marktübersicht. Dies nun um dies Vorhandensein der Voraussetzungen zu bestätigen oder auch nicht, die gemäß Art.25 L.P 16/2015 und 63 des D.Lgs. n. 50/2016 Inanspruchnahme des Verhandlungsverfahrens ohne Veröffentlichung der Bekanntmachung oder Vorhandensein sein von alternativer Lösungen, wie in den Leitlinien für die Inanspruchnahme von Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung angegeben, im Falle von Lieferungen und Dienstleistungen, die als unvertretbare gelten.



Ihres Beitrags – nach vorhergehender Einsicht in die unten angeführte Datenschutzerklärung – mittels Zusendung des ausgefüllten Fragebogens innerhalb **11.12.2020** an die E-Mail-Adresse supply@pec.siag.it.

Sämtliche von Ihnen mittels dies Dokuments gelieferten Informationen werden ausschließlich im Rahmen der Ziele der gegenständlichen Initiative verwendet.

Die Südtiroler Informatik AG verpflichtet sich, die mit diesem Dokument erhaltenen Informationen nicht an Dritte weiterzugeben, sofern nicht explizit in der Datenschutzerklärung vorgesehen.

Das Senden des Dokuments an unsere Adresse impliziert das Einverständnis hinsichtlich der Behandlung der gelieferten Daten.

Firmendaten

Firma

Adresse

Name und Nachname Referent

Rolle in der Firma

Telefon

Fax

E-mail

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die auftraggebende Körperschaft (siehe Ausschreibungsbedingungen).

Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO ist Südtiroler Informatik AG, Siemensstraße 29, 39100 Bozen, E-Mail: info@siag.it; PEC: siag@legalmail.it. Der gesetzliche Vertreter ist der Präsident Dr. Christof Brandt.

Unter-Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28, Abs. 4 DSGVO sind Drittanbieter von Dienstleistungen für Südtiroler Informatik AG mit Aufgaben zur operativen Abwicklung bezüglich des Ausschreibungsverfahrens, oder jedenfalls solche, welche vertraglich an sie gebunden sind, und zwar ausschließlich zum unten angeführten Zweck.

Datenschutzbeauftragter (DSB): E-Mail: dpo@siag.it

Herkunft der Daten: Die Daten werden beim Interessierten (Mitbewerber) gesammelt und in Archiven, Registern, Listen und Verzeichnissen von öffentlichen Rechtsträgern im Sinne der Rechtsvorschrift aufbewahrt.

Kategorie der Daten: Die eingehobenen Daten sind: Identifizierungsdaten und gerichtliche Daten (bezüglich Verurteilungen, Strafen und jedenfalls Maßnahmen infolge von Vergehen straf-, bürger-, verwaltungs-, sozial-, beitrags-, und steuerrechtlicher Natur im Sinne des Art. 80 GVD Nr. 50/2016). Besagte Datenverarbeitung ist insbesondere zum Zweck der korrekten Ausführung des Ausschreibungsverfahrens notwendig. Im Falle der fehlenden Übermittlung kann das Verfahren nicht vollendet werden.

Zweck und Art der Verarbeitung:

Die übermittelten Daten werden von der AOV, auch in elektronischer Form, für die Erfüllung von bestimmten gesetzlichen Verpflichtungen, welche durch die Rechtsvorschriften im Bereich Ausschreibungen und öffentlichem Vertragswesen entstehen, einzig für die Durchführung des Ausschreibungsverfahrens, sowie den damit verbundenen und sich ergebenden Tätigkeiten, gesammelt und verarbeitet.

Die Verarbeitung der gerichtlichen Daten erfolgt ausschließlich für die Bewertung der Erfüllung der Anforderungen, gemäß den anwendbaren, geltenden gesetzlichen Bestimmungen vom Garanten zum Schutz personenbezogener Daten ausgestellt. Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Die Verweigerung kann die Durchführung des entsprechenden Untersuchungsverfahrens verhindern.

Mitteilung und Datenempfänger:

Die gesammelten Daten können ferner folgenden Subjekten mitgeteilt werden:

- den zur Verarbeitung beauftragten Subjekten, die aus verschiedenen Gründen im Auftrag der Südtiroler Informatik AG arbeiten und denen schriftlich die entsprechenden Anweisungen zur berechtigten Verarbeitung der Daten erteilt wurde;
- anderen öffentlichen Verwaltungen und Behörden, denen die Daten im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden können;
- anderen Bietern, die Anfrage um Zugang zu den Ausschreibungsunterlagen stellen, gemäß den Modalitäten und im Rahmen dessen, was in diesem Bereich von den geltenden Bestimmungen vorgesehen ist;
- externen Subjekten, deren Namen den Interessierten zur Verfügung stehen, da sie Teil der Bewertungskommissionen sind, die von Mal zu Mal gebildet werden;
- Rechtsanwälten, welche mit der Verteidigung der Südtiroler Informatik AG vor Gericht beauftragt sind. Auf jeden Fall kann die Übermittlung von persönlichen Daten, mit Ausnahme der sensiblen und gerichtlichen Daten, von der Südtiroler Informatik AG im Sinne der Verordnung EU/2016/679 (DSGVO) durchgeführt werden.

Die Daten werden in keiner Weise nach Außen übermittelt und mitgeteilt und werden in keiner Weise verbreitet und an nicht autorisierte Subjekte mitgeteilt.

Eine eventuelle Übertragung personen-bezogener Daten in Länder außerhalb der EU oder an internationale Organisationen, die im Rahmen der Verarbeitung für die oben beschriebenen Zwecke erforderlich sein kann, erfolgt ausschließlich in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Artikel 46 und 47 der Allgemeinen Verordnung 2016/679 ".

Verbreitung: Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer: Die übermittelten Daten werden für die von den geltenden Bestimmungen vorgesehenen Dauer aufbewahrt.

Rechte der betroffenen Person: Gemäß den geltenden Bestimmungen hat die betroffene Person, auf Antrag, jederzeit das Recht, Zugang zu den sie betreffenden Daten zu erhalten und es steht ihr das Recht

auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Rechtsbehelfe: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – eine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

Kurze Beschreibung der Initiative

Die "Benzin- und Diesel-Rabattkarte" besteht aus einem System, das den Betankungsrabatt berechnet, von dem diejenigen profitieren können, die wenige Kilometer von der Staatsgrenze entfernt in der Provinz Bozen wohnen. Beim Tanken an den angeschlossenen Tankstellen erhalten diese Einwohner einen Rabatt auf den Preis, den sie zu zahlen hätten, und am Monatsende zahlt die Autonome Provinz Bozen über die Abteilung 35 den Tankstellen den Differenzbetrag aufgrund des gewährten Rabatts

Informationsschreiben der Vergabestelle

Die Südtiroler Informatik AG informiert den Markt, im Sinne der Richtlinien der Anac "*Linee guida per il ricorso a procedure negoziate senza previa pubblicazione di un bando nel caso di forniture e servizi ritenuti infungibili*", hinsichtlich der Lieferung der folgend angeführten Elemente.

1. Anforderungen

Angesichts der Tatsache, dass die Provinzverwaltung nicht beabsichtigt, die Anwendungsfunktionalitäten vor der vollständigen Machbarkeitsanalyse, die mit dem Projekt "PAB Goes Digital" frühestens in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 durchgeführt werden soll, weiterzuentwickeln, wird derzeit voraussichtlich nur die folgenden Mindestdienstleistungsaktivitäten garantiert:

- Routinewartung des Ingenico DESK3200 POS und der erforderlichen Hardware,
- Software-Wartung,
- Hosting des Archivs und der Software, über welche die Südtiroler Informatik AG die Archive abfragt,
- bescheidene evolutionäre Wartungsmaßnahmen, die darauf abzielen, auf die von der Abteilung 35 geäußerten bedingten jährlichen Bedürfnisse zu reagieren

2. Erwartete Kosten

Im Einzelnen die zu erwartenden Kosten für die gesamte Dienstleistung:

Korrigierende und adaptive Wartung der Software in Übereinstimmung mit dem Gesetz	6.000,00
Zentralisiertes Server-Hosting	1.900,00
Service für die 14, bei den angeschlossenen Distributoren installierten, Ingenico DESK3200 POS	5.208,00
SIM-Verwaltung für die 3 GPRS-Router bei den angeschlossenen Distributoren	288,00
Aktivierung neuer Rabattkarten für den Vertragspartner (bei Verbrauch)	1.000,00
Bei der Validierung werden die Kartendaten erfasst, wenn sie zur Gewährung des Rabatts an den Vertragspartner (auf den Verbrauch) verwendet werden.	15.000,00
Datenübermittlung, Wartung der Entwicklung von Business Intelligence und Schulung (auf Anfrage)	3.300,00
Evolutionäre Wartungsmaßnahmen, die darauf abzielen, auf bedingte jährliche Bedürfnisse zu reagieren (optional)	2.000,00
Router-Linksys-Installation (optional)	1.200,00
Ersatz von Linksys-Netzwerkausrüstung (optional)	1.200,00
Installation eines GPRS-Routers (optional)	1.900,00
SIM-Aktivierung für neue GPRS-Router (optional)	24,00
Neue Lieferung von Kartenlesegeräten (optional)	390,00
Installation/Deinstallation POS-Terminal Ingenico DESK3200 (optional)	450,00

Die jährlichen Kosten belaufen sich auf 39.860,00 (davon 32.696 Basiskontrakte und 7.164 Optionskontrakte); mit dem Zusatz von zwei Verlängerungsoptionen von jeweils 1 Jahr beträgt der Gesamtbetrag für drei Jahre 119.580,00 € (ohne MwSt.).

Auf der Grundlage der Vorschläge, welche von den an dieser Konsultation teilnehmenden Unternehmen eintreffen sollten, und unabhängig von den oben genannten Schätzungen, wird die Südtiroler Informatik AG ein Kaufverfahren in Übereinstimmung mit den Ergebnissen der Umfrage anstrengen, um jenes Resultat zu erhalten, welches ihren Bedürfnissen so gut wie möglich entspricht.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass, sobald das Ergebnis dieser Konsultation vorliegt und die in die gemäß Art.25 L.P 16/2015 und 63 des D.Lgs. n. 50/2016 genannten Bedingungen erfüllt sind, die Südtiroler Informatik A.G. sich das Recht vorbehält, den Ankauf im Wege eines Verhandlungsverfahrens ohne Veröffentlichung der Mitteilung fortzusetzen.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf das in den Anforderungen definierte Softwarepaket.



Fragen

1. Referenzmarkt (das antwortende Unternehmen muss seine Präsenz auf dem Markt in Bezug auf die von den Anforderungen abgedeckten Lieferungen und Dienstleistungen nachweisen).

Antwort:

2. Durchschnittliche Preiskonditionen (Listenpreise, Art der Preisnachlässe für Lizenzen, Wartung, Preise und Rabatte für alle angeforderten Dienste), die für alle Anforderungen im vorherigen Kapitel 1 - Anforderungen aufgeführt sind.

Antwort:

3. Was sind die vertraglichen Bedingungen für die der Nutzung der Lizenzen, Wartung, Entwicklung von daraus erzeugten Softwarelösungen, interne Verteilung, die Eingliederung von Quellcode, Nichtdiskriminierung nach Anwendungsbereich, Beschränkungen für andere Software und Technologie-Neutralität?

Antwort:

4. Mit welcher vertraglichen Eigenschaft beabsichtigt das Unternehmen an der Marktrecherche teilzunehmen? (Geben Sie an, ob Sie als Produzent, Händler, exklusiv oder nicht exklusiv teilnehmen möchten). Bei der Annahme einer Beteiligung als Vertriebshändler wird das Unternehmen aufgefordert, Belege für Handelsvereinbarungen mit dem Hersteller bezüglich des Verkaufs / der Verteilung, der Wartung und der damit verbundenen Dienstleistungen im Zusammenhang mit den erforderlichen Lizenzen vorzulegen

Antwort:



5. In welcher Form steht das Unternehmen zur Verfügung, um Änderungen der angebotenen Produkte in Bezug auf die Erhöhung und / oder Änderungen der Lizenzen während des 24-monatigen Lieferzeitraums zu vorzunehmen?

Antwort:

Unterschrift Lieferant
